



In Fieberbrunn, wo die aufkommende Freeride-Szene bereits vor Jahren die exponierten Flanken des 2.117 m hohen Wildseeloders für sich entdeckt hat, sind die Bedingungen ideal: Auf der einen Seite ein Skiegebiet mit wilden Konturen, auf der anderen weitläufige Tiefschneehänge, und das Beste: keine langen Wege in die Freeride-Areale, sondern „easy up & wild down“. Nicht umsonst hat die „Freeride World Tour“ Fieberbrunn als einzigen Austragungsort im deutschsprachigen Raum in den erlesenen Kreis der internationalen Wettkampf-Hotspots erhoben.

Eine umfassende Schulung zum Fahren im freien Gelände ist somit unerlässlich. Mit diversen Camps, Workshops und den Angeboten der ansässigen Skischulen und Bergführern bietet der Skircircus für Freerider aller Alters- und Könnerstufen zahlreiche Möglichkeiten, sich für das Fahren abseits der Pisten adäquat vorzubereiten.

LVS-Suchfelder:
Am Schattberggipfel in Saalbach und am F6 Zillstättlitz in Fieberbrunn sind LVS-Suchfelder zu finden, die den Umgang mit dem eigenen LVS-Gerät trainieren. Man aktiviert auf dem Suchfeld bis zu vier der sechs vergrabenen Sender und muss diese innerhalb einer vorgegebenen Zeit mit seinem Suchgerät aufspüren und sondieren.

Avalanche Beacon Search Fields:
You can find avalanche beacon search fields for practising with your own avalanche beacon at the peak of the Schattberg in Saalbach and at the F6 Zillstättlitz in Fieberbrunn. You have to activate up to four of the six buried transmitters in order to track and probe them within a given period of time with your own avalanche beacon.

LVS-Checkpoints:
Im gesamten Skigebiet sind an ausgewählten Bergstationen LVS-Checkpoints installiert und von jedermann & -frau nutzbar. Die Checkpoints überprüfen beim Vorbeigehen die Sendefunktion der LVS-Geräte und sorgen für mehr Sicherheit beim Freeriden.

Avalanche Beacon Checkpoints:
Throughout the skiing area you find avalanche beacon checkpoints at many key top stations. By passing the checkpoints every freerider can easily test whether the life-saving device is turned on and sending out signals.

Freeride Park:
Im abgegrenzten Areal bei der L6 Muldenbahn 8er in Leogang findet man unterschiedlichste Obstacles und Kicker, die in das natürliche Gelände integriert sind

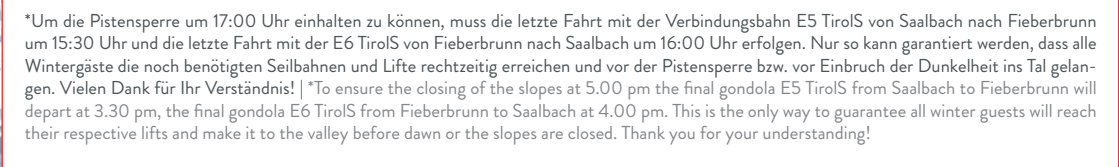
Freeride Routen:
Freeride Routen sind gut ausgeschilderte Abfahrten, die teilweise abseits der Skipisten zu finden sind oder auf

gekennzeichnet und werden bei frischem Schneefall mehrere Tage nicht präpariert.

Info Point:
An der Talstation der F1 Streubödenbahn in Fieberbrunn

Info Point:
There is a so-called info point at the bottom station of the F1 Streuböden lift in Fieberbrunn, with the avalanche warning system LQ.LA* as well as information and overview maps to help when planning tours.

dem Lawinenwarnsystem LÖ.LA*, Info-Material und Übersichtskarten für die Tourenplanung zur Verfügung.



Seilbahn und Lift
Lift

Piste leicht
Easy slope

Piste mittel
Intermediate slope

Piste schwer
Difficult slope

Ski route
Ski route

Rodelbahn **Sled run**

Loipe **Cross-country ski run**

Piste mit Winterwanderweg **Winter hiking trail**

Flutlicht **Floodlights**

Ski bus **Ski bus**

Snowpark **Snow park**

Rennstrecke **Race course**

Speedstrecke **Speed course**

Snow Trail **Snow trail**

Funslope **Funslope**

Restaurant **Restaurant**

Ski depot **Ski storage**

Photopoint **Photopoint**

Skicircus Zone **Skicircus zone**

Parkplatz **Car park**

Parkhaus **Parking garage**

Info point **Information**

Spergebiet **Closed area**

Info Point **Freeride Route**

Freeride Park **Freeride Park**

LVS-Suchfeld **Avalanche beacon search field**

LVS-Checkpoint **Avalanche beacon checkpoint**

LAWINENWARNSTUFEN | AVALANCHE WARNING LEVELS

1 GERING LOW		Allgemein gut verfestigt und stabil. Generally well bonded and stable.	Auslösung ist allgemein nur bei großer Zusatzbelastung an vereinzelt Stellen im extremen Steilgelände möglich. Spontan sind nur Rutsche und kleine Lawinen möglich. Triggering is generally only possible with high additional loads, particularly at certain indicated areas on steep slopes. Large natural avalanches unlikely.	FAZIT SUMMARY Allgemein sichere Verhältnisse. Generally safe conditions.
2 MÄSSIG MODERATE		An einigen Steilhängen nur mäßig, ansonsten allgemein gut verfestigt. Only moderately well bonded on some steep slopes, otherwise generally well bonded.	Auslösung ist insbesondere bei großer Zusatzbelastung, vor allem an den angegebenen Steilhängen möglich. Große spontane Lawinen sind nicht zu erwarten. Triggering is possible with high additional loads, particularly on certain indicated steep slopes. Large natural avalanches unlikely.	Mehrheitlich günstige Verhältnisse. Vorsichtige Routenwahl, vor allem an Steilhängen der angegebenen Exposition und Höhenlage. Mostly favourable conditions. Routes should still be selected with care, particularly on steep slopes of the aspect and altitude indicated.
3 ERHEBLICH CONSIDERABLE		An vielen Steilhängen nur mäßig bis schwach verfestigt. Moderately to poorly bonded on many steep slopes.	Auslösung ist bereits bei geringer Zusatzbelastung, vor allem an den angegebenen Steilhängen möglich. Fallweise sind spontan einige mittlere, vereinzelt aber auch große Lawinen möglich. Triggering is possible, sometimes even with low additional loads, particularly on indicated steep slopes. In some cases, medium and occasionally large sized natural avalanches may occur.	Teilweise ungünstige Verhältnisse. Erfahrung in der Lawinenbeurteilung erforderlich. Steilhänge der angegebenen Exposition und Höhenlage möglichst meiden. Partially unfavourable conditions. Experience in evaluating avalanche hazard is required. Steep slopes of the aspect and altitude indicated should be avoided if at all possible.
4 GROSS HIGH		An den meisten Steilhängen schwach verfestigt. Poorly bonded on most steep slopes.	Auslösung ist bereits bei geringer Zusatzbelastung an zahlreichen Steilhängen wahrscheinlich. Fallweise sind spontan viele mittlere, mehrfach auch große Lawinen zu erwarten. Triggering is probable, even from low additional loads on many steep slopes. In certain conditions, frequent medium or large size natural avalanches can be expected.	Ungünstige Verhältnisse. Viel Erfahrung in der Lawinenbeurteilung erforderlich. Beschränkung auf mäßig steiles Gelände und Lawinenauslaufbereiche beachten. Unfavourable conditions. A high level of experience in evaluating avalanche hazard is required. Remain in moderately steep terrain and take note of avalanche run out areas.
5 SEHR GROSS VERY HIGH		Allgemein schwach verfestigt und weitgehend instabil. Generally weakly bonded and largely unstable.	Spontan sind viele große, mehrfach auch sehr große Lawinen, auch in mäßig steilem Gelände, zu erwarten. Numerous large and often very large natural avalanches are likely, even in moderately steep terrain.	Sehr ungünstige Verhältnisse. Verzicht empfohlen! Highly unfavourable conditions. Avoidance is recommended!



RESPEKTIERE DEINE GRENZEN
RESPECT YOUR LIMITS

Wir haben als Sportler in der Natur Rechte und Pflichten, nur kennen wir sie oft nicht oder sie sind uns nicht bewusst. Sehen wir den Naturraum stärker als das, was er ist – Lebensraum für Tiere & Pflanzen und Erholungsraum für die Menschen.

Einmal in Panik gebracht, rennen viele Tiere vermeintlich um ihr Leben. Solche Störungen führen bei Wildtieren zu hohen Energieverlusten und nicht selten zum Tod.

Wir bitten dich, deine Grenzen zu respektieren. Nicht etwa deine Belastungs- oder Leistungsgrenzen beim Wintersport, sondern vielmehr die Grenzen, an denen deine Wintersportaktivitäten die Lebensräume der anderen Bewohner unserer Natur berühren.

Diese Ruhezononen sind im Pistenplan als gesperrte Gebiete bzw. im Gelände durch entsprechende Beschilderung gekennzeichnet. Weitere Infos gibt es auf saalbach.com/respektiere

As sports people, we also have rights and duties when out in the open, but many seem to be unaware of them. We need to perceive natural environments more as what they really are; a habitat for animals and plants and a restful environment for people to enjoy.

If animals have cause to panic, they often run for their lives, making sudden high energy demands on them, which can often lead to death.

We ask you to respect your limits (boundaries). Not only your own personal limits in terms of winter sports, but especially the boundaries that are important to observe when undertaking winter sports activities which have an impact on the habitats of the natural flora and fauna.

The ski maps have various quiet zones marked on them as no-go areas. There are also corresponding signs on the mountains informing you of this. For detailed information, please check saalbach.com/respect



SICHERHEITSTIPPS | SAFETY TIPS

- > „Buddysystem“: niemals alleine ins Gelände gehen!
- > Lawinenlagebericht gecheckt? Und auch verstanden?
- > Wettersvorhersage OK? Gegebenenfalls mit Einheimischen sprechen!
- > Ausrüstung komplett? Dazu gehören u.a. LVS-Gerät, Schaufel, Sonde und Mobiltelefon.
- > LVS-Check durchgeführt? Umgang mit LVS-Gerät, Sonde und Schaufel sollte regelmäßig geübt werden!
- > Entspricht die Gruppe meinem Können? Oder werde ich zu riskanten Aktionen genötigt?
- > Sind andere Fahrer innerhalb meiner Route unterwegs? Diese stets im Blickfeld behalten!
- > Abstände einhalten! Selbst bei scheinbar sicheren Hängen besser einzeln abfahren.
- > Im Zweifelsfall: Lieber einmal auf eine kritische Abfahrt verzichten!
- > “Buddy system”: never enter off-piste terrain alone!
- > Checked the avalanche report? And understood it?
- > Weather forecast okay? Probably worth speaking to a local!
- > All equipment to hand? This includes avalanche beacon, shovel, probe, and mobile phone.
- > Carried out an avalanche beacon check? Regular practice with avalanche beacon, probe, and shovel is important!
- > Does the group meet my ability level? Or will I be putting myself at too much risk?
- > Are other people also using my route? Always keep them in view!
- > Keep your distance! Even if slopes appear safe, it is better to descend individually.
- > If in doubt, it is better to leave out any slope that could be critical!

WICHTIGE INFO | IMPORTANT INFO

- > Freeriden beginnt dort, wo Pistenfahren aufhört. Die Anforderungen beim Freeriden liegen deutlich über denen beim Befahren einer schwarzen Piste, weshalb Freeriden guten Skifahrern vorbehalten ist.
- > Abseits der Pisten im freien, ungesicherten Gelände sollte man grundsätzlich nur mit einem staatlich geprüften Freeride-Guide bzw. Bergführer unterwegs sein.
- > Fähigkeiten in der Verschüttensuche und eine funktionierende Ausrüstung sind ein Muss für alle, die sich ins freie Gelände begeben.
- > Sicherheit wird groß geschrieben und steht bei jedem Abenteuer an erster Stelle.
- > Freeriding begins at the moment you leave the slopes. The demands of a skier / boarder when freeriding are way above those when on a black slope, and for this reason freeriding is reserved for good, experienced winter sports people only.
- > You should only venture into un-secured terrain when accompanied by a state qualified freeride guide or mountain guide.
- > Anyone who plans to enter the off-piste environment must be able to carry out avalanche beacon searches and have functional equipment with them.
- > Safety is of the utmost importance on any adventure.

SICHERHEIT – UNSER OBERSTES GEBOT

Bitte respektieren Sie unseren COVID-19 Verhaltenskodex, welcher laufend an die aktuelle Situation und allenfalls an sich ändernde gesetzliche oder behördliche Vorgaben angepasst wird.



SAFETY – OUR TOP PRIORITY

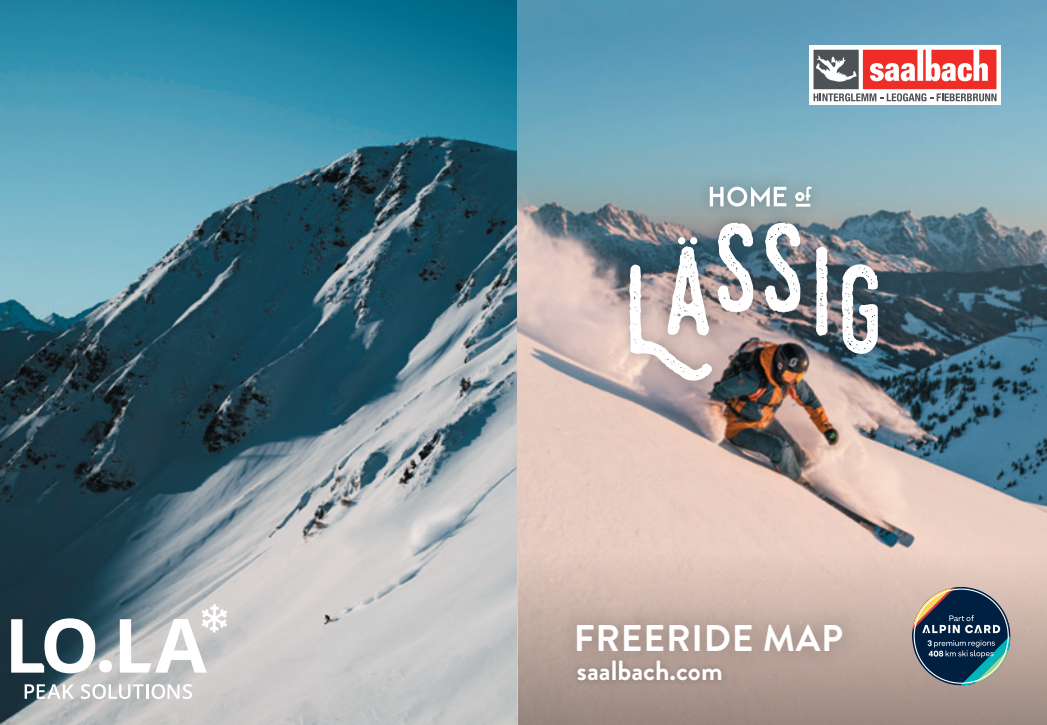
Please respect our COVID-19 Code of Conduct, which is continuously updated to reflect the current situation and any changes in legal or regulatory requirements.



LOKALE LAWINENLAGE
LOCAL AVALANCHE SITUATION

Bereits seit Winter 2014/2015 verwendet das Skigebiet Fieberbrunn das Werkzeug LO.LA* zur Ermittlung einer lokalen Lawinenlage. Seit dem Zusammenschluss zum Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn beurteilen die Lawinenexperten vor Ort die lokale Lawinensituation für den gesamten Skicircus (auf Basis der amtlichen Lawineninformationen) mit dem Werkzeug LO.LA*. Die täglich aktuelle lokale Lawinensituation kann am Freeride Info Point, auf saalbach.com sowie in der Saalbach-App eingesehen werden.

The Fieberbrunn ski area has been using the LO.LA* system since winter 2014/2015 for local avalanche information. Since the connection to the Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn, locally based avalanche experts assess the avalanche situation for the whole of the Skicircus area with official avalanche information as a basis, using the LO.LA* system. The daily, up-to-date local avalanche situation can be viewed at the freeride info point, at saalbach.com and on the Saalbach-App.



AUSRÜSTUNGSCHECK
EQUIPMENT CHECK

- > Lawinenverschütteten-Suchgerät (LVS-Gerät)
- > Schaufel
- > Sonde
- > Erste-Hilfe-Set
- > Mobiltelefon für den Notruf
- > Airbag-System wird empfohlen

Wichtig: Was einem fehlt, leiht oder kauft man sich in einem der ansässigen Sportfachgeschäfte. Neben der Sicherheitsausrüstung gehört auch ein Helm zur Standardausrüstung.

- > Avalanche beacon
- > Shovel
- > Probe
- > First-aid kit
- > Mobile phone in case of emergency
- > Airbag system recommended

Important: Anything you don't have can be hired or bought in a local specialist shop. In addition to these standard items, a helmet is also a necessary item of safety equipment.

SKIBUS | SKI BUS

Mit Ihrem Skipass können Sie den Skibus innerhalb der Orte Saalbach Hinterglemm, Viehhofen, Leogang, Fieberbrunn, Zell am See und Kaprun ohne Aufpreis nutzen. Sowie die Verbindungen: Saalbach Hinterglemm – Viehhofen, Fieberbrunn – Leogang, Leogang – Saalfelden, Viehhofen – Zell am See und Zell am See – Kaprun.

Wichtig: Es gibt keine Skibus-Verbindung zwischen Saalbach Hinterglemm und Leogang, zwischen Saalbach Hinterglemm und Fieberbrunn sowie zwischen Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn und Zell am See-Kaprun.

You can use the ski bus with your ski ticket within Saalbach Hinterglemm, Viehhofen, Leogang, Fieberbrunn, Zell am See and Kaprun with no additional costs. As well as the connections: Saalbach Hinterglemm – Viehhofen, Fieberbrunn – Leogang, Leogang – Saalfelden, Viehhofen – Zell am See and Zell am See – Kaprun. **Important: There is no ski bus connection between Saalbach Hinterglemm and Leogang, between Saalbach Hinterglemm und Fieberbrunn as well as between Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn und Zell am See-Kaprun.**



SKI-UNFALLMELDUNG
REPORTING SKI ACCIDENTS

Wenn Sie im Pistenbereich auf Verletzte treffen, handeln Sie bitte wie folgt: Absperrn der Unfallstelle – Erste Hilfe leisten – rasche Verständigung des Rettungsdienstes unter Angabe des Unfallortes (Seilbahn / Pistennummer) und der Art der Verletzung. Meldestellen sind alle Seilbahn- und Liftstationen.

If you come across a scene of accident, please make sure to: Block the scene of accident – administer first aid – inform the rescue service as quickly as possible. Provide as much detail as possible on location (lift / slope number) and type of injury. Reports can be made to the closest lift station.

Saalbacher Bergbahnen: +43 (0) 6541/6271-0
Hinterglemm Bergbahnen: ... +43 (0) 6541/6321-0
Leoganger Bergbahnen: +43 (0) 676/88219224
Fieberbrunner Bergbahnen: ... +43 (0) 5354/56333-15

Mautfreie Anreise – keine Vignette nötig!
Toll free travel – no “vignette” required!

Günstige Flugverbindungen und Flughafentransfers auf saalbach.com | For low fare flight connections and airport transfer see: saalbach.com

IMPRESSUM | IMPRINT

Herausgeber | Publisher: Bergbahnen Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn; Gestaltung und Satz | Design and Layout: **WILL** at; Panorama: Fx, Sitour Marketing GmbH; Bilder | Pictures: Moritz Abinger, freerideworldtour | Makro: Bergbahnen; Druck | Print: Seibacher GmbH, 9620 Herrngiersdorf; Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Subject to modifications and printing errors.

FREERIDE WORLD TOUR

Im März 2022 ist Fieberbrunn wieder Zentrum der internationalen Freeride-Szene und einziger Stopp der Freeride Königsklasse, der „Freeride World Tour“, in Österreich und Deutschland. Rund 40 Minuten müssen die weltbesten Freerider auf den Gipfel des Wildseeloder aufsteigen, bevor sie sich vom Start auf 2.117 Metern in den 620-Höhenmeter-Hang stürzen und dabei eine Hangneigung von bis zu 70 Grad überwinden. Im neuen Format werden alle Rider beim diesjährigen Stopp in Fieberbrunn gleich zwei Runs hinlegen – doppelte Ladung an Action garantiert!

In March 2022, Fieberbrunn is once again centre of the freeriding scene and the only venue in Austria and Germany for the freeriding top-class “Freeride World Tour”. The world's best freeriders have to ascend around 40 minutes to the summit of the Wildseelder, before they fall from the start on 2,117 meters into the 620-vertical drop, overcoming a slope of up to 70 degrees. In the new format, all riders will do two runs at this year's stop in Fieberbrunn – a double load of action guaranteed!

Viele weitere Events und Camps auf saalbach.com
Many other events and camps on saalbach.com



FREERIDE SCHULEN
FREERIDE SCHOOLS

FIEBERBRUNN:
Freeride Base: www.freeridebase.at
Fun Connection: www.func.at
S4 Freeride Experts: www.s4-fieberbrunn.at
Tiroler Alpin Skischule Harasser: www.freeriden-tirol.com

SAALBACH HINTERGLEM:
board.at: www.board.at
Freeride Skischool: www.freeride-skischool.at
Hell's Ski School: www.skischulesaalbach.at
Skill Ski & Snowboardschule: www.skill.at
Skischule Heugenhauser: www.heugenhauser.at
Skischule Saalbach: www.skischule-saalbach.at
Ski Total: www.skitotal.info
Skischule Zink: www.skischule-zink.at
Snow Academy: www.snowacademy.com

LEOGANG:
board.at: www.board.at
SchneeSportSchule Asitz: www.sss-asitz.at
Skischule Deisenberger: www.skideisenberger.at
Skizene Altenberger: www.skizene.at